





Anna Keller  
Brückenstraße 37  
66564 Ottweiler

  +49 160 6156924

 info@ami-canis.de

 www.ami-canis.de

# Anmeldung zum Workshop „Nasensarbeit für Anfänger“

Name des Hundebesitzers:

Adresse:

Telefonnummer:

Email-Adresse:

Name des Hundes:

Rasse:

Geburtsdatum des Hundes:

Geschlecht:

kastriert

intakt

Workshop: „Nasensarbeit für Anfänger“ 20 + 21 Januar 2023

Letzter Auslandsaufenthalt (Wann und Wo?):

Mein Hund wurde das letzte Mal entwurmt/ auf Würmer  
getestet am: (Bitte Dokument beifügen, der Hund sollte mind.  
2 jährlich getestet oder entwurmt werden)

Mein Hund ist geimpft gegen: (Bitte Impfausweis-Kopie oder  
Bild mitbringen)

Tollwut

Staupe

Leptospirose

HCC

Parovirose

infektiöse Tracheobronchitis(Zwingerhusten)

Chip-Nr.:

Mein Hund ist allgemein mit anderen Hunden verträglich:

Art der Teilnahme

4x 60 Minuten Workshop (80€)

Ich stimme den allgemeinen Geschäftsbedingungen zu:

Mein Hund hat keine Schutzhundeausbildung angefangen oder beendet

Unterschrift

Datenschutzerklärung

Die im Vertrag angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer, die allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

*Für jede darüber hinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen. Eine solche Einwilligung können Sie im Folgenden Abschnitt **freiwillig** erteilen.*

### **Einwilligung in die Datennutzung zu weiteren Zwecken**

Sind Sie mit den folgenden Nutzungszwecken einverstanden, kreuzen Sie diese bitte entsprechend an. Wollen Sie keine Einwilligung erteilen, lassen Sie die Felder bitte frei.

Ich willige ein, dass mir die Hundeschule AmiCanis Anna Keller per Email/ WhatsApp-Nachricht Informationen und Angebote zu weiteren Angeboten (Trainings, Workshops, Veranstaltungen) zum Zwecke der Werbung übersendet.

Ich willige ein, dass die Hundeschule AmiCanis Anna Keller Fotos/Ton- oder Videoaufnahmen von meiner Person bzw. von dem oder der von mir rechtlich betreuten Person bzw. von meinem Kind

verarbeitet. In erster Linie geschieht dies durch Einstellung der Aufnahmen in Printmedien (Flyer, Zeitungsartikel, ect.) und den Internetauftritt auf der Homepage([www.ami-canis.de](http://www.ami-canis.de)), den Social Media Kanälen (insbesondere Facebook und Instagram) der Hundeschule Ami Canis, Anna Keller zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und Werbung. Mir ist bewusst, dass Fotos und/oder Videos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischer Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos und/oder Videos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

Ich habe die umseitigen Hinweise gemäß Art. 13 DSGVO gelesen und verstanden.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Unterschrift des Betroffenen

### **Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht**

Sie sind gemäß § 34 BDSG jederzeit berechtigt, gegenüber der Hundeschule AmiCanis Anna Keller (Vertragspartner) um umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß § 35 BDSG können Sie jederzeit gegenüber der Hundeschule AmiCanis Anna Keller die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem

**Widerspruchsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch oder per E-Mail an den Vertragspartner übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Vertragsbestandteil. Mit Unterschrift unter das Anmeldeformular erkennt der/die Teilnehmer/in die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Hundeschule AmiCanis, Anna Keller an. Das gilt auch für alle zukünftigen Verträge, selbst wenn die Bedingungen nicht ausdrücklich erneut vereinbart werden.

### 1. Vertragsinhalt:

Bei dem zwischen der Hundeschule und dem/der Teilnehmer/in geschlossenen Vertrag handelt es sich um einen Dienstleistungsvertrag mit dem Ziel, dem Teilnehmer bestimmte Inhalte zu vermitteln. Der Teilnehmer erhält von der Hundeschule lediglich Handlungsvorschläge. Die Hundeschule schuldet keinen Erfolg oder das Erreichen bestimmter Ziele, sofern diese nicht ausdrücklich zugesichert sind, da der Trainingserfolg immer auch von der aktiven Teilnahme der Teilnehmer/innen abhängt. Die Teilnahme an den Übungen während der Kurse/Gruppen, die spätere Durchführung der Handlungsvorschläge sowie die Entscheidung, ob der Teilnehmer seinen Hund Übungen unangeleint durchführen lässt, liegt in dessen Ermessen und erfolgen auf eigenes Risiko.

Ein Vertrag kommt mit der unterzeichneten Anmeldung und Annahme durch die Hundeschule zustande.

Der Unterricht findet an wechselnden Orten statt. Der jeweilige Unterrichtsort wird dem Teilnehmer vorher bekanntgegeben.

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

### 2. Preise und Zahlungsmodalitäten:

Die Standardkosten für die Teilnahme, die im obigen Anmeldeformular angegeben sind, können im Voraus in bar bezahlt oder überwiesen werden:

Bankverbindung:

Sparkasse Neunkirchen

DE32 5925 2046 0100 0649 89

Bei Teilnahme an einem Workshop muss der im Anmeldeformular stehende Betrag zur verbindlichen Anmeldung entrichtet werden. Eine kostenlose Stornierung ist bis 7 Tage vor Beginn des Workshops möglich, bis 2 Tage vor Beginn des Workshops 50%. Eine Weitergabe des reservierten Platzes ist möglich. Im Falle der Verlegung des Workshops aufgrund von schlechtem Wetter, Erkrankung der Trainerin, o.ä., wird von der Hundeschule AmiCanis ein Alternativtermin gestellt, erweist sich dieser Termin als für den Teilnehmer ungeeignet, wird der Betrag innerhalb von 14 Tagen rückerstattet.

Bei dem Monatsabonnement handelt es sich um einen Monatsbeitrag von 55,00 Euro, der unabhängig von der tatsächlichen Teilnahme entrichtet wird. In der Regel finden pro Monat 4 Trainingseinheiten von bis zu 60

Minuten pro Trainingsgruppe statt. Bei schlechten oder zu gefährlichen Wetterlagen ( Starkregen, starker Wind, Wetter über 27°C, Gewitter, Hagel, usw.) hat die Hundeschule das Recht die Veranstaltung abzusagen oder abubrechen. Hierfür findet keine Erstattung statt.

An Feiertagen besteht die Möglichkeit der Hundeschule die Veranstaltung auf einen anderen Termin zu verlegen.

Kunden, die das Monatsabonnement mitten im Monat beginnen, bezahlen im angefangenen Monat für jeden Termin 13,00 Euro

Für jeden weiteren Hund aus demselben Haushalt berechnet die Hundeschule bei Monatsabonnement 20,00 Euro pro

Monat zusätzlich.

Wird eine weitere Gruppe gebucht, beträgt der Beitrag hierfür bei Monatsabonnement 20,00 Euro pro Monat. In der Regel finden auch hier pro Monat 4 Trainingseinheiten von bis zu 60 Minuten pro Trainingsgruppe statt. Die Kündigungsfrist beträgt 15 Tage zum neuen Monat. Bei den 10er Karten handelt es sich um einen für 10 Termine einmal zu erichtenden Beitrag von 180 Euro. Der Trainingstermin muss mindestens 24 Stunden vorher verbindlich reserviert werden. Die Kunden mit einem Monatsabonnement werden bei der Reservierung eines Trainings bevorzugt vor denen mit einer 10er Karte behandelt, d.h. den Kunden mit Monatsabonnement ist ein Platz im Training fest reserviert.

Für die Einzelstunden werden 40 Euro für die erste Stunde berechnet, jede weiteren begonnenen 30 Minuten werden mit je 30 Euro berechnet. Rechnungen der Hundeschule sind innerhalb von 14 Tagen zahlbar

Alle Preise sind Bruttopreise und verstehen sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Aufgrund der Kleinunternehmerschaft sind alle Leistungen laut UStG umsatzsteuerfrei.

Einzelstunden: Sagt ein Teilnehmer einen vereinbarten Termin nicht 24 Stunden vorher ab, gilt die Unterrichtsstunde als erteilt. Sagt ein Teilnehmer einen vereinbarten Termin aus triftigen Gründen ab, wird die Hundeschule ihm im Rahmen ihrer Möglichkeiten einen anderen Termin anbieten.

#### 2.2 Zahlungsverzug:

Bei einem Zahlungsverzug und erfolgloser Zahlungserinnerung darf die Hundeschule die persönlichen Daten an ein Inkasso-Unternehmen weitergeben. Hier entstehen mit jedem Vorgang Verwaltungs-, Verpackung- und Portokosten, die in Rechnung gestellt werden. Die Kosten für das Inkassoverfahren trägt der Zahlungssäumige zu 100%.

#### 3. Teilnahmebedingungen:

Der Teilnehmer verpflichtet sich, eine gültige Haftpflichtversicherung, auch für das Tierhalterisiko, mit ausreichender Deckung vorzuhalten. Außerdem hat der Hund einen Impfschutz gegen Tollwut, Hepatitis contagiosa canis (HCC), Leptospirose, Paravirose und CDV (Staupe) vorzuweisen. Eine Impfung gegen die infektiöse Trachebronchitis ist empfohlen. Ausgenommen davon sind Welpen bis 12 Wochen, die in Deutschland geboren wurden, diese müssen einen altersentsprechenden Impfschutz nachweisen. Für immunsupprimierte Hunde ist ein ärztliches Attest zur Impfunfähigkeit vorzulegen. Die empfohlenen Auffrischungsimpfungen müssen ebenfalls eingehalten werden. Der Impfausweis des Hundes ist bei Anmeldung vorzulegen und später ist der aktive Impfschutz auf Abfrage nachzuweisen.

Der Teilnehmer versichert, dass sein Hund keine ansteckenden Erkrankungen (Bindehautentzündung, Magen-Darm-Erkrankungen, Grippeerkrankungen, ect.) und/oder Ungezieferbefall (Flöhe, Läuse, Milben, Zecken, Würmer etc.) hat. Sind diese Voraussetzungen nicht gegeben, kann die Hundeschule den Hund bis zur Beseitigung dieses Hindernisses von der weiteren Ausbildung ausschließen. Ein Anspruch auf Minderung oder Rückzahlung des Entgeltes bis zur möglichen Kündigung besteht nicht. Der Hundehalter ist verpflichtet eine Erkrankung oder Befall von Parasiten schnellstmöglich der Hundeschule mitzuteilen.

Der Hundebesitzer verpflichtet sich seinen Hund regelmäßig ( einmal bis zweimal jährlich) zu entwurmen und/oder auf Wurmbefall zu testen. Der Test hat in einem offiziellen Labor oder beim Tierarzt zu erfolgen. Bei einem positiven Test muss entwurmt werden.

Gesundheitliche Einschränkungen wie z.B. chronische Erkrankungen, Behinderungen sowie

Schwangerschaften von Hunden, welche den Ausbildungserfolg berühren können, müssen der Hundeschule unverzüglich mitgeteilt werden. Diese Informationen wird die Hundeschule vertraulich behandeln.

Hündinnen, die sich in der Läufigkeit (Präöstrus und Östrus) befinden, dürfen nur nach Absprache am Training teilnehmen. Ein Anspruch auf Minderung oder Rückzahlung des Entgeltes bis zur möglichen Kündigung besteht nicht. Der Umstand der Läufigkeit ist der Hundeschule vor Trainingsbeginn mitzuteilen. Sollte der Hundehalter einen kranken Hund oder eine läufige Hündin ohne Zustimmung der Hundeschule zum Trainingsangebot mitbringen, wird für etwaige Folgen keine Haftung übernommen. Sämtliche entstehenden Kosten gehen allein zu Lasten des Hundehalters

Der Hundehalter verpflichtet sich die Hundeschule über eventuell bestehende Verletzungsgefahr durch den Hund (Verhaltensauffälligkeiten, Aggressivität oder Ängstlichkeit) vor Trainingsbeginn zu unterrichten.

Während der Ausbildung ist den Weisungen der Hundeschule Folge zu leisten. Eine Gefährdung anderer Teilnehmer oder Hunde insbesondere durch nicht ausdrücklich gestatteten Freilauf und Zusammenführen von Hunden oder unerlaubtes Abnehmen eines Maulkorbes ist auszuschließen.

Gewaltsame Einwirkungen, die Anwendung schmerzverursachender Mittel (Würge-, Stachel und Elektrohalsbänder) und die Verwendung von Automatikleinen (Flexileinen) sind verboten. Das Füttern der Hunde anderer Teilnehmer ist ohne ausdrückliche Erlaubnis des Hundebesitzers nicht gestattet. Es ist nicht gestattet auf dem Trainingsplatz oder in der unmittelbaren Nähe der Gruppe zu rauchen.

Die Hundeschule behält sich das Recht vor, Teilnehmer oder Hunde aus wichtigen Gründen von Unterrichtsstunden auszuschließen oder das Training abubrechen. Wichtige Gründe sind insbesondere Überforderung und nicht Geeignetheit des Hundes, Stören des Teilnehmers in der Gruppe, Einsatz von Stachelhalsbändern oder anderer nicht artgerechter Hilfsmittel, nicht Befolgen der Anweisungen der Trainer.

Verspätungen des Hundehalters zu den Unterrichtsstunden gehen zu dessen Lasten und berechtigen nicht zur Minderung der Vergütung. Werden Unterrichtsstunden eines fortlaufenden Kurses vom Hundehalter versäumt, geht dies zu dessen Lasten und berechtigt nicht zur Minderung der Vergütung.

#### 4. Freilauf der Hunde:

Sofern es für die Ausbildung notwendig ist, den Hund von der Leine zu lassen, wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dabei die gesetzlichen Bestimmungen gelten. Die Hundeschule kann nur empfehlen, den Hund für die eine oder andere Übung oder Sozialspiel frei zu lassen. Der Halter handelt eigenverantwortlich und trägt selbst das Risiko einer etwaigen Ordnungsstrafe..

#### 5. Haftung:

Die Hundeschule AmiCanis, Anna Keller übernimmt keinerlei Haftung für Sach- oder Personenschäden jeglicher Art, die durch die teilnehmenden Tiere verursacht werden. Alle Begleitpersonen sind durch den Teilnehmer auf den bestehenden Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen.

Jede Teilnahme, Besuch, Übung der teilnehmenden Personen und Hunde an den Unterrichtsstunden erfolgen ausschließlich auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Dies gilt auch für anderweitige Veranstaltungen. Ebenfalls wird keine Haftung für Schäden übernommen, die von Dritten (mitgebrachten Personen) oder deren Hunden herbeigeführt wurden.

Der Teilnehmer haftet für alle von sich oder von Ihrem Hund verursachten Schäden.

Die Hundeschule haftet bei eigenem Handeln nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Die Hundeschule ist durch eine Betriebshaftpflichtversicherung versichert. Diese deckt Schäden

ab, die durch den Trainer verursacht wurden. Entsteht eine direkte Verletzung durch den Trainer an Ihrem Hund, so ist dieser bis 3.000,00 Euro versichert.

#### 6. Rücktritt durch die Hundeschule:

Die Hundeschule ist berechtigt, vom Vertrag insgesamt zurückzutreten, wenn bei Gruppenausbildungen eine Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht ist oder wenn sonstige Gründe wie z. B. Witterung eine Durchführung des Unterrichts auf absehbare Zeit ausschließen. Sie behält sich vor, einzelne Stunden aus triftigen Gründen, wie z. B. im Krankheitsfalle zu verlegen oder abzusagen. Die Verlegung ist, soweit möglich, rechtzeitig den Teilnehmern mitzuteilen.

#### 7. Kündigung:

Der Vertrag gilt bis zur Kündigung durch den Teilnehmer oder die Hundeschule.

Der Vertrag ist kündbar mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende.

Die Kündigung muss schriftlich erfolgen (eMail an [info@ami-canis.de/](mailto:info@ami-canis.de) oder Brief mit persönlicher Übergabe oder an die o.g. Postanschrift).

#### 8. Partner-Hundeschule

Die Hundeschule AmiCanis Anna Keller arbeitet mit der Hundeschule Sören Reinhardt Talk2dog zusammen. Die Hundeschule AmiCanis Anna Keller ist berechtigt Daten mit der Hundeschule Sören Reinhardt Talk2dog auszutauschen. Ein Wechsel der Hundeschulen ist ohne Kündigung des Vertrages möglich, allerdings behalten sich die Hundeschulen vor, den Preis für die Trainingsstunden oder Abonnements zu ändern. In der jeweiligen Hundeschule gelten die Geschäftstregeln der Hundeschule, in der das Training stattfindet. Die Geschäftsbedingungen der Hundeschule Sören Reinhardt Talk2dog sind einsehbar unter:

<https://www.talk2dog.de/agb>

#### 9. Salvatorische Klausel:

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahe kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen beziehungsweise undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben

Stand August/2022